

Papa Razzi

Das Musical

Von Krasi

Kapitel 2: zweiter Akt

Lady Gaga zweifelt immer noch an ihren Gefühlen zum Papst, immer noch sind da zu viele Fragen in ihrem Kopf. Eine Sache weiß sie jedoch, nämlich dass sie ihren Benedetto wieder sehen muss. Da sie für Konzerte in Italien noch in Rom ist, beschließt sie zur Generalaudienz des Papstes auf den Petersplatz zu gehen. Nachdem sie sich unerkant durch die beängstigenden öffentlichen Verkehrsmittel Roms gequält hatte, beginnt sie ein Lied zu singen, um ihrer Freude Ausdruck zu verleihen, dass sie es geschafft hat (So Happy I Could Die). Daraufhin begibt sie sich in Richtung Petersdom. Auf der Generalaudienz sieht die Lady nun endlich ihren Geliebten wieder, welcher an ihr in seinem Papamobil vorbeifährt. Kurz treffen sich ihre Blicke und doch erscheint den beiden dieser kurze Moment wie eine Ewigkeit. In ihren Köpfen spielt sich die Vision einer gemeinsamen Zukunft ab. Erneut beginnt Gaga zu singen: Papa Razzi, das Lied ihrer Liebe.

Nach der Generalaudienz begibt sich Gaga zum Shoppen in die Innenstadt auf der Suche nach neuen Bühnenoutfits, denn sie lebt einfach für Fashion. Dafür geht sie in ein Kuttenfachgeschäft, wie man es nur in Rom finden wird. Während ihres Einkaufsbummels trifft sie erneut auf den Papst, der ebenfalls auf der Suche nach neuen Kutten ist, die ihm stets einen glamourösen Look verleihen. Beide beginnen ein zaghaftes Gespräch, in dessen Verlauf Benedikt überraschenderweise die Initiative ergreift und Gaga zu sich in den Vatikan einlädt. Am Abend kommt es zum Treffen zwischen den Beiden. Sie erkennen nun ihre Liebe zueinander und beide können sich diesem Tatbestand nicht mehr erwehren. Nun ergreift die Lady die Initiative und es kommt zum Lovegame...

Was die beiden frisch Verliebten jedoch nicht ahnen ist, dass sie beobachtet werden: Kardinal Eusebius spioniert die beiden durch ein präpariertes Bild Papst Gregor des Großen aus. Der Kardinal sieht nun seine Chance gekommen und beauftragt den jungen Priester Gregory damit seinen teuflischen Plan auszuführen, um so selber in das Papstamt zu gelangen. Der zweite Akt endet mit einem Ferngespräch in die USA.